

benevol

Kanton Zug



Engagiert mit Herz im Kanton Zug.

benevol Zug
Fachstelle für Freiwilligenarbeit

Jahresbericht 2024

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Freiwilligenarbeit ist vielfältig und abwechslungsreich. Darunter sind auch zahlreiche Engagements für Menschen mit einer Behinderung. Aber: Freiwilligenarbeit ist keine Einbahnstrasse. Auch Menschen mit einer Behinderung möchten sich mit ihren Ressourcen einbringen und mitwirken. Mit der passenden Unterstützung und geeigneten Rahmenbedingungen kann «inklusive Freiwilligenarbeit» gelingen und ein wertvoller Mehrwert für alle Involvierten sein. Im Jahr 2024 haben wir den Fokus auf dieses wichtige Thema gerichtet. Unsere Mitgliederversammlung fand im Begegnungsraum «hier mit dir» statt, einer Inklusions-Initiative des Wohn- und Werkheims

Schmetterling. Im Rahmen der Aktionstage «Zukunft Inklusion» zum 10-Jahr-Beitrittsjubiläum der Schweiz an der UNO-BRK-Konvention haben wir mit der Vereinigung insieme Cerebral Zug einen Kooperationskurs mit dem Titel «Ich helfe mit» realisiert. An zwei Kursabenden konnten Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung mehr über die Freiwilligenarbeit erfahren und sich für Schnuppereinsätze anmelden. Als kantonale Fachstelle für Freiwilligenarbeit setzen wir uns auf allen Ebenen für die Förderung und Anerkennung des freiwilligen Engagements ein und werden das auch künftig mit einem 360-Grad-Blickwinkel tun – ganz im Sinne einer inklusiven Gesellschaft.

Josef Huwyler
Präsident benevol Zug

Estefania Garcia Jung
Leiterin Fachstelle benevol Zug

Impressum

Titelbild

Freiwilligen-Fotoshooting benevol Zug

Druck

Anderhub Druck, Rotkreuz

Gestaltung

Andrea Odermatt, benevol Zug

Verein benevol Zug

Sumpfstrasse 26, Postfach
6302 Zug
T 041 720 45 17
info@benevolzug.ch
www.benevolzug.ch

Spendenkonto

CH51 0078 7001 4705 7320 9

Fachstelle für Freiwilligenarbeit im Kanton Zug

Porträt Verein benevol Zug

Der gemeinnützige Verein Benevol Zug wurde 2001 gegründet. Er betreibt eine professionelle Fachstelle mit einem zielgerichteten und breiten Angebot rund ums Thema Freiwilligenarbeit. Ziel von Benevol Zug ist es, die Freiwilligenarbeit auf allen Ebenen und mit vielseitigen Angeboten und Dienstleistungen zu fördern und anzuerkennen.

Schwerpunkte der Fachstelle bilden die Beratung und Vermittlung, die Weiterbildung und Wissensvermittlung sowie die Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit. Zudem setzt sich der Verein Benevol Zug für die Sensibilisierung und Förderung der Bedeutung und Anerkennung der Freiwilligenarbeit ein. Der gesellschaftliche Wandel betrifft auch die Freiwilligenarbeit und erfordert flexiblere, zeitgemässere Engagementmodelle. Benevol Zug unterstützt und fördert neue Formen, die sich am Puls der Zeit orientieren.

Der Vereinsvorstand setzt sich aus Vertretern und Vertreterinnen zusammen, die gut vernetzt sind und eine hohe Affinität zur Freiwilligenarbeit haben. Die Fachstelle verantwortet die operative Führung. Benevol Zug finanziert sich durch seine Mitglieder sowie Beiträge des Kantons Zug, der Zuger Gemeinden und kirchlicher Institutionen. Ebenso ist der gemeinnützige Verein auf Gönnerbeiträge und Spenden angewiesen, damit die Fachstelle das vielfältige Angebot zugunsten der Freiwilligenarbeit im Kanton Zug erbringen kann.

Mehr unter: benevolzug.ch



Zari Dzaferi (links), Vorstand bis Mai 2024 und Mario Wiesendanger (rechts), Vorstand seit Mai 2024.

Folge uns auf Social Media!

benevol Zug



Mitgliederversammlung im Wohn- und Werkheim Schmetterling Cham

Am 2. Mai 2024 konnte Benevol Zug in Anwesenheit von rund 40 Mitgliedern und Gästen im Begegnungsraum «hier mit dir», einer Initiative des Wohn- und Werkheims Schmetterling Cham, die 23. ordentliche Mitgliederversammlung erfolgreich durchführen.



Mitglieder und Gäste im Begegnungsraum «hier mit dir».



Verabschiedung Zari Dzaferi.



Das Wohn- und Werkheim Schmetterling stellt sich vor.

Verabschiedung und Wahlen

Zari Dzaferi trat nach langjährigem Wirken aus dem Vorstand aus und wurde herzlich verabschiedet. Der 24-jährige Mario Wiesendanger aus Neuheim wurde neu in den Vorstand gewählt. Die beiden Vorstandsmitglieder Josef Huwyler und Corina Kremmel wurden für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren wiedergewählt.

Doppeltes Jubiläumsjahr

Das Jahr 2024 war in doppelter Hinsicht besonders: Zum einen feierte der Verein Schmetterling, langjähriges Mitglied von Benevol Zug, sein 40-Jahr-Jubiläum, und zum anderen jährte sich zum zehnten Mal

der Beitritt der Schweiz zur UNO-BRK-Konvention – eine ideale Gelegenheit, im Rahmen der Mitgliederversammlung für das Thema Inklusion zu sensibilisieren und ein Zeichen für eine inklusive Gesellschaft zu setzen.

Verleihung Ehrenmitgliedschaft

Theres Arnet war bei der Gründung des Vereins im Jahr 2001 dabei und hat sich als Präsidentin tatkräftig für die Freiwilligenarbeit im Kanton Zug engagiert. Der Antrag zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft wurde von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Alle weiteren Anträge des Vorstands wurden ebenfalls genehmigt.

benevol Schweiz zu Gast in Zug

Am 5. Juni 2024 fand im «Panorama 24» in Zug vor eindrücklicher Kulisse das Präsidenten- und Präsidentinnenforum von Benevol Schweiz statt. Im Beisein von Mitgliederorganisationen und geladenen Gästen wurde im Anschluss an das Forum im Rahmen der Mitgliederversammlung Theres Arnet als Präsidentin von Benevol Schweiz verabschiedet und verdankt.



Gäste und Mitglieder im «Panorama 24» in Zug.

Benevol Schweiz lud zum Forum für Präsidenten und Präsidentinnen und der Mitgliederversammlung nach Zug ein. Es ist Tradition, dass die Anlässe jeweils bei einer regionalen Fachstelle stattfinden. Benevol Zug durfte im Jahr 2024 Gastgeberin sein.

Stabsübergabe im Präsidium und Neuwahl im Vorstand

Theres Arnet wurde von den Anwesenden für ihr Wirken als Präsidentin von Benevol Schweiz unter grossem Applaus verabschiedet. Sie präsidierte während rund 15 Jahren den Dachverband und vertrat dabei die Interessen auf nationaler Ebene. Sichtlich bewegt übergab sie das Präsidium an Sibylle Freudweiler, die seit 2023 im Vorstand mitwirkt. Andrea Demarmels, Jurist, wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt.



Theres Arnet und Sibylle Freudweiler (ab Juni 2024 Präsidentin von benevol Schweiz).



Erstes Ehrenmitglied von benevol Zug: Theres Arnet.

Wechsel in der Geschäftsstelle

Monika Rothen übernahm per Juni 2024 die Position als Geschäftsführerin von Benevol Schweiz. Thomas Hauser, der von 2017 bis Februar 2024 als Geschäftsführer tätig war, war ebenfalls anwesend und wurde für seine engagierte Tätigkeit verdankt.

Online-Plattform für Freiwilligenarbeit

Stellenbörse für freiwillige Einsätze im Kanton Zug

Rund 500 Bewerbungen konnte die Online-Stellenbörse 2024 verzeichnen. Über ein Inserat werden interessierte Personen über ein Kontaktformular mit der Einsatzorganisation oder hilfesuchenden Person verknüpft. So wird der Start für ein freiwilliges Engagement ermöglicht und gefördert.

Die Online-Plattform bietet sowohl Organisationen als auch Privatpersonen im Kanton Zug eine hervorragende Gelegenheit, eigenständig und kostenlos Inserate zur Suche nach engagierten Freiwilligen zu erstellen und zu verwalten. Mit einer beeindruckenden Auswahl von durchschnittlich 100 spannenden Inseraten ermöglicht die Stellenbörse von Benevol Zug allen Interessierten, schnell, unkompliziert und auf niederschwellige Weise ein passendes Engagement zu finden.

Das Angebot ist sehr vielfältig. Egal, ob jemand seine Stärken einbringen, neue Erfahrungen sammeln oder einfach nur etwas Gutes tun möchte – online sind zahlreiche Möglichkeiten, sich aktiv in die Gemeinschaft einzubringen und einen wertvollen Beitrag zu leisten.

Alle Einsatzmöglichkeiten online entdecken: benevolzug.ch/stellen



Newsletter für Freiwilligeneinsätze

Wer nichts Passendes findet oder regelmässig über die neuesten Einsätze informiert werden möchte, kann sich beim Stellen-Newsletter kostenlos registrieren. Abonnenten und Abonnentinnen erhalten einmal im Monat die neuesten Freiwilligeneinsätze übersichtlich zusammengefasst per E-Mail zugestellt.

Jetzt registrieren:

benevolzug.ch/newsletter



Auf unserer Online-Stellenbörse gibt es eine grosse Auswahl an Möglichkeiten für freiwillige und ehrenamtliche Einsätze. Jetzt rund hundert verschiedene Einsätze entdecken: benevolzug.ch/stellen

Kurse 2025



Weiterbildungsangebot 2025

- 4.3. Impuls-Veranstaltung: «Die neuen Freiwilligen»*
- 27.3. Gesund engagiert – Resilienz für das freiwillige Engagement bewusst und nachhaltig stärken
- 3.4. Kognitive Schwierigkeiten und Demenz
- Sept. Lernwerkstatt: Social Media*
- Okt. Basiskurs: Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen
- Okt. Gesunde Balance zwischen Nähe und Distanz
- Nov. Juristische Aspekte der Freiwilligenarbeit
- Nov. Asylwesen in der Schweiz und Rahmenbedingungen im Kanton Zug

Änderungen im Programm vorbehalten.

* Angebote für Mitglieder und Partner von Benevol Zug.

Weiterbildungsangebote für Einsatzorganisationen und freiwillig Engagierte

Praxisorientierte Wissensvermittlung für das freiwillige Engagement

Die Fachstelle Benevol Zug hat das Weiterbildungsangebot in den letzten Jahren ausgebaut und weiterentwickelt. Angeboten werden verschiedene Kurse für Zuger Einsatzorganisationen und Freiwillige, die im Kanton Zug wohnhaft und/oder tätig sind. Ein Schwerpunkt bilden dabei auch die Kooperationen mit kantonalen Mitglieder- und Partnerorganisationen sowie der Verwaltung.

Die beliebten Kurse sind kostenlos für freiwillig Tätige im Kanton Zug. Die Kurse werden von kompetenten Referenten und Referentinnen mit langjähriger Erfahrung geleitet, die anschauliche und wertvolle Praxisbeispiele liefern. Besonders geschätzt werden auch der Austausch und das Netzwerken mit anderen Freiwilligen. Ziel der Kurse ist es, die Teilnehmenden für den freiwilligen Einsatz zu stärken und nützliches Wissen zu vermitteln.

Das vielfältige Kursprogramm 2025 deckt verschiedene Bereiche der Freiwilligenarbeit ab und vermittelt wertvolles Wissen aus unterschiedlichen Themenfeldern.

Detailinfos und Anmeldeformular unter: benevolzug.ch/kurse

Formate für Mitglieder- und Partnerorganisationen

Impuls-Veranstaltung

«Die neuen Freiwilligen»: Unter diesem Titel fand am 4. März 2025 die 3. Impuls-Veranstaltung statt. Gesellschaftlicher Wandel beeinflusst die Freiwilligenlandschaft und schafft neue Formen des Engagements. Die Referentinnen vermittelten Erkenntnisse der GDI-Studie «Die neuen Freiwilligen» (2018) und gaben Denkanstösse und Handlungsempfehlungen für die Umsetzung zeitgemässer Freiwilligenarbeit. Im Praxisteil und beim anschließenden Imbiss konnten sich die Teilnehmenden austauschen und vernetzen.

Lernwerkstatt (neu)

Als neues Weiterbildungsformat findet eine Lernwerkstatt zum Thema Social Media statt. Die Teilnehmenden erhalten im Theorieteil kompaktes Wissen zu den gängigsten Social-Media-Kanälen und können im Anschluss das Gelernte praktisch anwenden und vertiefen. Dieses Format bietet ebenfalls die Möglichkeit für Austausch und Vernetzung.

Mehr Informationen unter:

benevolzug.ch/weiterbildung-mitglieder

Aktionstage «Zukunft Inklusion»: Kooperationskurs mit insieme Cerebral Zug

Freiwilligenarbeit als Brücke für Inklusion und soziale Teilhabe



Teilnehmende des Kurses «Ich helfe mit».

Während der Aktionstage «Zukunft Inklusion» realisierten die Vereinigung insieme Cerebral Zug und Benevol Zug im Frühling im Rahmen des Bildungsclubs den Kooperationskurs «Ich helfe mit».

Es gibt zahlreiche Institutionen und Hilfsangebote, die Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung oder Behinderung unterstützen. Umgekehrt möchten auch Menschen mit einer Behinderung und/oder Beeinträchtigung anderen helfen und sich aktiv einbringen.

Am ersten Kursabend im Mai wurde den Teilnehmenden das Thema Freiwilligenarbeit nähergebracht. Am zweiten Kursabend

im Juni präsentierten die Verantwortlichen von Zuki Cham, KISS Nachbarschaftshilfe Kanton Zug und Brocki Zug ihre Organisationen und informierten über Schnupper-einsätze. Der Kooperationskurs verfolgte ein Ziel: Menschen mit einer Behinderung oder kognitiven Beeinträchtigung sollen durch freiwilliges Engagement neue Fähigkeiten entwickeln und soziale Kontakte knüpfen. Freiwilligenarbeit bietet die Chance, von der Rolle des «Nehmers» in die Rolle des «Gebers» zu wechseln und sich als selbstwirksamer Teil der Gemeinschaft zu erleben. Mit der Möglichkeit, sich aktiv für andere einzusetzen, wird ein wichtiger Schritt zur Inklusion und Teilhabe aller Menschen geleistet.

Kantonale Anerkennungsurkunden und «Dossier freiwillig engagiert»

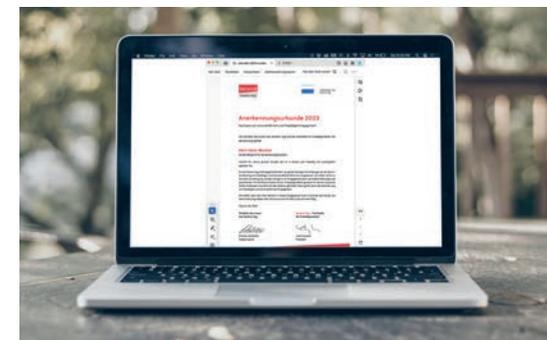
Anerkennung für das Engagement

Im Jahr 2024 durften die Fachstelle für Freiwilligenarbeit und die Direktion des Innern des Kantons Zug rund 420 persönlich ausgestellte Anerkennungsurkunden für 45 188 freiwillig geleistete Stunden im Jahr 2023 ausstellen und überreichen.

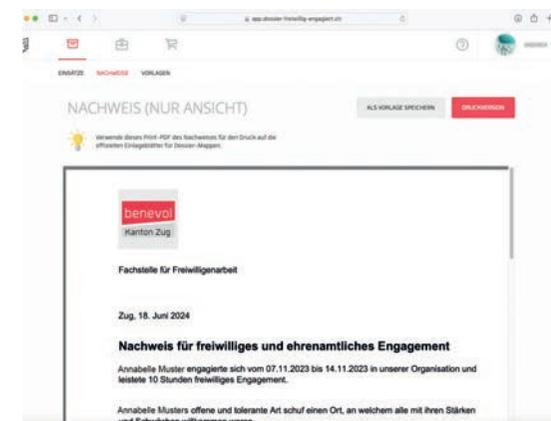
Für freiwilliges und/oder ehrenamtliches Engagement von mindestens 20 Stunden jährlich können Einsatzorganisationen für ihre Freiwilligen einmal im Jahr bei Benevol Zug kostenlos eine digitale Anerkennungsurkunde ausstellen lassen. Die Urkunde dient als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung und geniesst grosse Beliebtheit.

Einsatzorganisationen können die kantonale Anerkennungsurkunde jährlich kostenlos für ihre Freiwilligen bestellen: benevolzug.ch/nachweis

Die Online-Plattform «Dossier freiwillig engagiert» bietet Organisationen eine weitere Möglichkeit, die Freiwilligentätigkeit auszuweisen. Das Dossier gilt als Qualitätslabel mit Wiedererkennungseffekt, mit dem die Organisationen das Engagement ihrer Freiwilligen strukturiert und selbstständig ausweisen, anerkennen und sichtbar machen können. Zum Dossier: dossier-freiwillig-engagiert.ch



Kantonale Anerkennungsurkunde von Benevol Zug.



So sieht das «Dossier freiwillig engagiert» aus.

Immer öfter ergänzt der Nachweis für Freiwilligenarbeit das Bewerbungsdossier. Die Bewerbenden zeigen damit vorteilhaft, dass sie über wichtige Fähigkeiten wie Sozial- und Teamkompetenzen verfügen und einen Beitrag für die Gesellschaft leisten.

«Zuger Seitenwechsel»: Weiterbildung für Mitarbeitende des Kantons Zug

Eine Weiterbildungswoche der besonderen Art



Regierungsrat Andreas Hostettler beim «Zuger Seitenwechsel» bei KIBiZ Kinderbetreuung Zug.

Jährlich stehen 15 Weiterbildungsplätze für einen «Zuger Seitenwechsel» zur Verfügung. Der einwöchige Ausseneinsatz ermöglicht den Teilnehmenden vertiefte und nachhaltige Einblicke hinter die Kulissen einer sozialen Institution.

Mitarbeitende der kantonalen Verwaltung, die fünf oder mehr Jahre bei der gleichen Amtsstelle tätig sind, haben die Chance, während eines einwöchigen Einsatzes in einer sozialen Institution im Kanton Zug mitzuarbeiten. Sie tauchen in ein neues Umfeld ein, sind Teil eines Teams und gewinnen dabei auf persönlicher und beruflicher Ebene vielseitige Erfahrungen. Die Teilnehmenden berichten von einer

nachhaltigen Wirkung. Sie erfahren Grenzen und entdecken neue Fähigkeiten, sie üben sich in Geduld und erweitern ihre Sozialkompetenz, lernen mit Veränderungen umzugehen und bringen frische Motivation an ihren Arbeitsplatz zurück. Seit 2010 ist das Projekt «Zuger Seitenwechsel» fester Bestandteil des Weiterbildungsangebots und erfreut sich grosser Beliebtheit.

«Die Woche war lehrreich und bereichernd zugleich. Ich durfte hautnah die Herausforderungen und Fragestellungen erleben und war vom Engagement der Mitarbeitenden beeindruckt.»

Andreas Hostettler

Beteiligte Organisationen:

- ConSol
- Frauenklinik Meissenberg
- GGZ Ferienpass
- GGZ@Work
- KiBiZ Kinderbetreuung Zug
- Pflegezentrum Baar
- Sennhütte – Fachinstitution für Suchttherapie
- Sonnenberg – Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum
- Tixi Zug
- Vereinigung insieme Cerebral Zug
- Wohn- und Werkheim Schmetterling
- Stiftung Eichholz
- Stiftung zuwebe

Porträts von Teilnehmenden sind online zu finden: benevolzug.ch/zuger-seitenwechsel



Regierungsrat Andreas Hostettler während der Einsatzwoche.

Drei Fragen an Regierungsrat Andreas Hostettler

Was hat den Ausschlag gegeben, diese Weiterbildungswoche zu absolvieren?

«Die Möglichkeit, im Rahmen einer praxisnahen Weiterbildungswoche und in kompakter Form eine neue Arbeitswelt kennenzulernen, über den Tellerrand hinauszublicken und mit Menschen in den Austausch zu kommen, die ich sonst nicht getroffen hätte.»

Wieso fiel die Wahl auf KiBiZ?

«Das Thema der Kinderbetreuung stand unmittelbar auf der politischen Agenda. Es war mir wichtig, einen persönlichen Eindruck zu erhalten, was die Herausforderungen, Freuden und Themen sind, mit denen die betroffenen Menschen tagtäglich konfrontiert sind. KiBiZ als grössere Organisation konnte mir all das aus einer Hand aufzeigen.»

Was nimmst du aus dieser Woche mit?

«Mit welchem Engagement, welcher Fachlichkeit und welcher durchdachten Konzepten die Betreuung unserer Kinder angepackt und mit viel Herzblut und Wärme umgesetzt wird, auch wenn die Aufgabe grosse Herausforderungen beinhaltet.»

An welches Erlebnis denkst du gerne zurück?

«Als die Kinder, die KiBiZ-Mitarbeitenden und ich als Astronauten verkleidet zusammen an der Fasnacht in Zug waren.»

Kantonale Anerkennungsfeier und Preisverleihung «Prix Zug engagiert»

Genussvoller erster Platz für die Mittagstische

Am 19. September 2024 wurden im Rahmen der Anerkennungsfeier die Rangierungen für den «Prix Zug engagiert» bekannt gegeben. Den ersten Platz belegten die gemeinsam Nominierten der Mittagstische von FRW Interkultureller Dialog und der KISS Genossenschaften Kanton Zug.



Die Preisträgerinnen und Preisträger mit Regierungsrat Andreas Hostettler und Vertretenden von Benevol Zug.

Mit dem Anerkennungspreis «Prix Zug engagiert» werden seit 2011 Zuger Organisationen, Vereine und Gruppierungen ausgezeichnet, die sich mit freiwilligen Leistungen im Kanton Zug einsetzen. Im Rahmen der kantonalen Anerkennungsfeier werden die Rangierungen gelüftet und die Preise feierlich verliehen.

Mit ihrem Einsatz für ein solidarisches Zusammenleben haben die gemeinsam Nominierten der Mittagstische von FRW

Interkultureller Dialog und der KISS Genossenschaften Kanton Zug den ersten Platz des «Prix Zug engagiert» erobert.

Den zweiten Platz belegten die Fahrdienste des Schweizerischen Roten Kreuzes Kanton Zug und des Vereins Tixi Zug. Der dritte Platz ging an das Chrööpfelimee, organisiert durch die Zunft der Schneider, Tuchscherer und Gewerbsleute. Die beiden Ehrenplätze gebühren der MS-Regionalgruppe Zug und der Vereinigung insieme Cerebral Zug.



Gelungene Aufführung des Freestyle-Fussball-Duos.



Dankesrede von Regierungsrat Andreas Hostettler.

Ein herzliches Dankeschön geht an die ebenfalls nominierten Organisationen: Fledermausschutz Kanton Zug, Offene Weihnachtsfeier der Pfadi Zyturm Zug und an die PTA Luftballon der Pfadi Baar, die den Einzug ins Finale nicht geschafft haben. Auch sie leisten einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl.

Auszeichnung der Finalisten

Unter grossem Applaus durfte die Jury-Präsidentin, Karen Umbach, den Finalisten und Finalistinnen ihre Urkunden und die Preisgelder überreichen.

Weitere Höhepunkte der Feier bildete die unterhaltsame, kreative Dankesrede von Regierungsrat Andreas Hostettler. Abgerundet wurde die Feier mit der actiongeladenen Aufführung des Freestyle-Fussball-Duos Freestyle-mm (Matthias und Mario), welches das Publikum mit ihren Jonglierkünsten verzauberte.

An der Anerkennungsfeier wurde Zari Dzaferi als Co-Moderator des «Prix Zug engagiert» herzlich verabschiedet und verdankt. Seit 2019 hat er gemeinsam mit der Leiterin der Fachstelle die Interviews mit den Finalisten und Finalistinnen mit viel Charme und Humor moderiert.



Verabschiedung von Zari Dzaferi als Co-Moderator.

Freiwilligen-Fotoshooting

Ausdrucksstarke Bilder für freiwilliges Engagement

Am 20. September 2024 führten wir bei herrlichem Spätsommerwetter ein Fotoshooting vor der schönen Kulisse des Zuger Rosengartens durch. Abgelichtet wurden Freiwillige, die sich bei verschiedenen Organisationen im Kanton Zug engagieren.

Die Fachstelle benötigt für ihre Marketing- und Kommunikationskanäle immer wieder Bilder, die die Freiwilligenarbeit glaubhaft und emotional aufzeigen. So wurde die Idee geboren, «echte Menschen» aus dem Kanton Zug abzulichten, die sich freiwillig engagieren. Am 20. September 2024 war es so weit: Das Shooting konnte bei herrlichem Wetter, super Panorama und entspannter Atmosphäre erfolgreich durchgeführt werden.

Wir danken allen Teilnehmenden, die dazu beigetragen haben, der Freiwilligenarbeit im Kanton Zug ein authentisches, sympathisches Gesicht und ein persönliches Statement zu verleihen.

Ab Herbst konnten die Bilder bereits für die Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden. Entstanden sind neue Testimonials für die Website, zwei neue Rollup-Displays und der neue Flyer mit Informationen zum Angebot der Fachstelle.

Mehr Infos:

benevolzug.ch/aktivitaeten/fotoshooting



Rollup-Displays mit den neuen Bildern.



Der neue Flyer der Fachstelle.



Tag der Freiwilligen am 5. Dezember 2024

UNO-Tag der Freiwilligen

Traditionell feiert Benevol Zug am 5. Dezember, dem UNO-Tag der Freiwilligen, mit verschiedenen Aktivitäten die Freiwilligenarbeit. Der Dank an die Freiwilligen und an das Partnernetzwerk stehen dabei genauso im Mittelpunkt wie die Sensibilisierung für das wichtige freiwillige Engagement.

Beliebter Grittibänz-Zmorge

Der mittlerweile im Kalender fest verankerte Grittibänz-Zmorge erfreut sich grosser Beliebtheit. So durfte Benevol Zug am frühen Morgen rund 40 Personen aus ihrem Mitglieder- und Partnernetzwerk im «Intermezzo» in Zug begrüßen. Bei gemütlichem Beisammensein, Austausch, Kaffee und leckeren Bänzen wurde das freiwillige Engagement im Kanton gewürdigt und verdankt.



Grittibänz-Zmorge im «Intermezzo» in Zug.

Spendenaktion der Zuger Kantonalbank

Im Rahmen des Vergabeprogramms der Zuger Kantonalbank durfte Benevol Zug erneut an der gemeinsamen Spendenaktion zum Tag der Freiwilligen teilhaben. Auf Instagram und Facebook konnte während 24 Stunden der Spendenaufruf geliked werden. Pro Like spendete die Zuger Kantonalbank CHF 5 an Benevol Zug und unterstützte somit die kantonale Freiwilligenarbeit.

Erste «offene Beratung»

Am gleichen Tag durfte die Fachstelle von Benevol Zug zum ersten Mal erfolgreich eine «offene Beratung» über Freiwilligeneinsätze im Kanton Zug durchführen.

Dafür stellte das Café Bauhütte Benevol Zug in seinen Räumlichkeiten zwei Tische zur Verfügung. Die sympathische, unkomplizierte Gastfreundschaft des Teams des Cafés d'Bauhütte und einige interessierte Besucher und Besucherinnen trugen zu einem gelungenen Nachmittag bei.

Dankesinserat

In der Ausgabe der «Zuger Zeitung» vom 5.12.24 hat Benevol Zug ein Dankesinserat geschaltet, um allen Engagierten im Kanton öffentlich zu danken für ihren grossartigen und wertvollen Einsatz für die Gemeinschaft.



Erste «offene Beratung» im Café d'Bauhütte in Zug.



Spendenaktion der Zuger Kantonalbank.



Gemütliches Beisammensein am Grittibänz-Zmorge.



Plakat für die «offene Beratung».



Dankesinserat in der «Zuger Zeitung».



Angeregter Austausch im «Intermezzo» in Zug.

Jahresrechnung 2024

Bilanz

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023
Kasse	30.25	33.15
Zuger Kantonalbank	84 306.35	155 308.19
Forderungen	0.00	4 277.10
Aktive Rechnungsabgrenzung	10 207.75	10 493.35
EDV und Mobiliar	1.00	1.00
TOTAL AKTIVEN	94 545.35	170 112.79
Passiven	31.12.2024	31.12.2023
Verbindlichkeiten	1407.90	2 200.78
Passive Rechnungsabgrenzung	5 780.00	75 586.75
Rückstellungen Öffentlichkeitsarbeit	10 600.00	12 193.00
Rückstellungen IT/Website	0.00	1 290.50
Rückstellungen Personalaufwand	7 000.00	10 500.00
Rückstellungen Kurse	2 130.00	3 000.00
Eigenkapital	65 341.76	60 895.75
Gewinn/Verlust	2 285.69	4 446.01
Eigenkapital	67 627.45	65 341.76
TOTAL PASSIVEN	94 545.35	170 112.79

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Vorstand nimmt eine Beurteilung der Chancen und Risiken des Vereins und seiner Aktivitäten an seinen regelmässigen Sitzungen und bei besonderen Vorkommnissen ad hoc vor. Er berücksichtigt namentlich auch diejenigen Risiken, von denen eine erhöhte Gefahr von wesentlichen Fehlaussagen im Jahresabschluss ausgeht, und trifft die diesbezüglich erforderlichen Massnahmen. Er hat dies bisher getan und wird es auch weiterhin tun.

Ehrenamtliche und freiwillige Stunden 2024

Der Vorstand und die Jury des «Prix Zug engagiert» leisteten ehrenamtlich und freiwillig 503 Stunden für Aktivitäten von Benevol Zug.

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung

Ertrag	2024	2023
Mitgliederbeiträge	15 070.00	14 870.00
Kanton Zug	143 000.00	143 000.00
Beiträge Zuger Gemeinden	30 201.80	28 418.20
Kirchgemeinden (kath. und ref.)	16 300.00	15 000.00
Spenden	14 955.20	11 700.00
Kantonale Anerkennungsfeier	27 700.00	25 266.80
Freiwilligenpreis «Prix Zug engagiert»	14 000.00	14 000.00
Projekt «Zuger Seitenwechsel»	30 000.00	32 000.00
Kurse für Freiwillige	2 410.00	2 400.00
Freiwilligenhilfe Geflüchtete Ukraine	00.00	2 905.30
Eigenleistung ehrenamtliche Stunden	32 695.00	31 265.00
TOTAL ERTRAG	326 332.00	320 825.30
Aufwand	2024	2023
Kantonale Anerkennungsfeier	27 700.00	25 266.80
Freiwilligenpreis «Prix Zug engagiert»	14 000.00	14 000.00
Projekt «Zuger Seitenwechsel»	30 000.00	32 000.00
Kurse für Freiwillige	2 482.77	2 840.55
Freiwilligenhilfe Geflüchtete Ukraine	00.00	2 905.30
Stellenbörse	4 227.23	3 957.95
Publikation «Benevol News»	5 674.88	7 313.53
Kommunikation und Website	9 720.65	14 063.95
Personalaufwand	158 281.34	142 325.39
Raumaufwand	19 458.00	19 386.00
Verwaltungsaufwand	19 806.44	21 054.82
Eigenleistung ehrenamtliche Stunden	32 695.00	31 265.00
Gewinn/Verlust	2 285.69	4 446.01
TOTAL AUFWAND	326 332.00	320 825.30

Jahresrechnung 2024

Revisionsbericht

MSZ Group
Treuhand & Wirtschaftsprüfung

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Benevol Zug, 6300 Zug

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins **Benevol Zug** für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

MSZ Group AG Zug



Pascal Kronenberg
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Jan Brönnimann
Zugelassener Revisionsexperte

Zug, 29. Januar 2025

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)



**Freiwilligenarbeit unterstützen –
Gemeinschaft stärken!**

Mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft können Organisationen und Privatpersonen einen wertvollen Unterstützungsbeitrag leisten:
benevolzug.ch/unterstuetzung

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT-App scannen
Betrag und Spende bestätigen



Kollektivmitglieder

Abenteuerspielplatz Fröschenmatt Zug | AFS Intercultural Programs | Aktive Senioren Zug | Alterswohneim Mütschi Walchwil | Alterszentren Zug mit Zentren Frauensteinmatt, Herti und Neustadt | Alterszentrum Büel Cham | Alterszentrum Dreilinden Risch und Meierskappel | Alzheimer Zug | Betagtenzentrum Breiten Oberägeri | claro Weltladen Baar | claro Weltladen Cham | ConSol Zug | Die Zauberlaterne | Familienhilfe Kanton Zug | FMZ Fachstelle Migration Zug | Frauengemeinschaft Cham | Frauenzentrale Zug | FRW Interkultureller Dialog | Gemeinnützige Gesellschaft Zug | Hospiz Zug | Innovage Zentralschweiz | Jungwacht Blauring | Kantonaler Seniorenverband Zug | kindLine Familienzentrum | Klinik Meissenberg Zug | Lotus Children Projects | maxmore AG | NABIA Nachbarschaft Inwil-Arbach | Nachbarschaftshilfe Aegerital | Nez Rouge, Sektion Zug-Innerschweiz | Ökumenische Wegbegleitung Kanton Zug | Pfadi Kanton Zug | Pflegezentrum Baar | Pflegezentrum Ennetsee Cham | PluSport Behindertensport Schweiz | Pro Infirmis Uri Schwyz Zug | pro pallium Stiftung | Pro Senectute Kanton Zug | ProArbeit Zug | Pro Audito Zug | Procap | Pro Juventute | RailFair SBB Bahnhofpatenschaften | Reformierte Kirche Kanton Zug | Robi Baar | Schule und Elternhaus Kanton Zug | Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband SBV | Schweizerischer Blindenbund | Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft | Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen (SZB) | Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Zug | Seniorenzentrum Mülimatt Oberwil | Seniorenzentrum Weiherpark | Spitex Kanton Zug | Sonnenberg Heilpädagogisches Schul- und Beratungszentrum | Stiftung Eichholz | Stiftung zuwebe | Terre des hommes | Tischlein deck dich | Tixi Zug | Tüftellabor Einstein | Verein Frohes Alter VFA | Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug | Verein kind+spital | Verein KISS Kanton Zug | Verein MUNTERwegs | Verein Zukunft Kinder Cham | Vereinigung insieme Cerebral Zug | Verkehrs-Club der Schweiz Sektion Zug | VIVIVA Baar | Von und Für Laden Baar | Wohn- und Werkheim Schmetterling Cham | Zuger Kantonaler Frauenbund | Zuger Kantonsspital | Zuger Turnverband | Zuger Vogelschutz | ZugSports | Zentrum für aktives Alter Frohsinn

Wir bedanken uns ganz ♥-lich bei allen Mitgliedern, Unterstützenden, der öffentlichen Hand sowie Gönnerinnen und Gönnern für die Treue und den wertvollen Beitrag zur Freiwilligenarbeit.

Kanton Zug



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
www.klimabeitrag.ch

benevol Zug – Fachstelle für Freiwilligenarbeit

Sumpfstrasse 26, Postfach, 6302 Zug

041 720 45 17, info@benevolzug.ch

 benevolzug.ch

 benevol Zug

 benevol Zug

 benevol Zug